

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **8/9 (1878)**

Heft 14

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Bekanntmachung.**

Im Verkehr zwischen den Seehafenstationen Bremen, Bremerhafen, Geestemünde und Haaburg der Hannover'schen Bahn, Lübeck-Büchener Bahn und Hamburg der Köln-Mindener und Berlin-Hamburger Bahn einerseits und den Stationen der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen andererseits bleiben die früheren Frachtsätze und Bestimmungen neben den neuen nach dem einheitlichen System eingeführten Tarifen für die Beförderung von Gütern im nordwestdeutschen Verbands, soweit dieselben billiger sind, noch bis Ende Juni d. J. in Gültigkeit mit Ausnahme für Sammelladungen sowie für Spirit und Spiritus, für welche die Bestimmungen und Frachtsätze des neuen Tarifs von dem Zeitpunkte dessen Einführung zur Anwendung kommen.

Strassburg, den 26. März 1878. [3110

**Kaiserliche General-Direction**  
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

**Leichte schottische Gussröhren,**  
von 5 bis 20 Centim. Durchmesser; [3108  
**beschädigte engl. Thonröhren,**

von 10, 15, 23, 33, 46 Centim. Durchmesser, letztere für Drainagen, Entwässerungen und Durchlässe noch gut brauchbar, zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

**Röhrenlager der Frankfurter Baubank**  
in Cöln.

**Ventilationsklappen**

von Messing- und Eisenguss für Café, Restaurant, Bureaux, Wohn- und Schlafzimmer, sind in verschiedenen Grössen stets vorrätig und werden bestens empfohlen von [3107

**Fr. Kronauer, Spengler in Winterthur.**

**Portlandcement**

stets gleichmässiger, anerkannt vorzüglicher Qualität, liefert in beliebiger Quantität prompt und billig [3114

die Portlandcementfabrik  
von Robert Vigier in Luterbach bei Solothurn.

**Carl Becker, Siegburg** [3111  
**Specialität: Oelfarbenanstrich eiserner Brücken.**

Empfehlen uns in Anfertigung eiserner Lehrbogen, wie wir solche für den [3116

**Kaiser Wilhelm-Tunnel in Cochem**

und die übrigen Tunnels der Moselbahn etc. angeliefert haben.

**Gebr. Lüttgens, Burbach bei Saarbrücken.**

**Für Seiden- und Baumwollfabricanten, Ingenieure,**  
**Maschinenbauer und Baumeister**

Unterzeichnete empfehlen hiemit grosse und kleine **Tourenzähler**, 4-5-7-ziffrig, rotirend und oscilirend, **Vélocimètres**, **Spindeltourenzähler** von uns neu construirt. **Differenzialzähler**, an jede beliebige Achse anzuhängen, **einfache Differenzialzähler**; ferner: **Garnstärke- und Elasticitätsmesser**, **Zwirnzähler**, grosse u. kleine **Sortirwaagen** für Seide und Baumwolle, wovon Zeugnisse vorliegen über vorzügliche Construction und Ausführung, **Analysewaagen**, **Sengbrenner**, **Probepösel** etc. **Autographenpressen** zum Selbstautographiren für Bureaux.

Sämmtliche Artikel werden in unserm Atelier selbst angefertigt und können wir dieselben äusserst billig abliefern, unter bester Garantie, indem wir speciell auf diese Artikel eingerichtet sind. Reparaturen und Umänderungen sowie Arbeiten nach Modellen oder Zeichnungen werden schnell und billig ausgeführt. [3118Z

Es empfehlen sich bestens

**Müller & Coradi, Kleinmechaniker, Zürich.**

**Verlag von Theodor Ackermann in München.**

Eben erschien [3112

Das

**Gotthard-Unternehmen**

Eine Zusammenstellung der wichtigsten Projekte  
in technischer und finanzieller Beziehung

von

**F. Rinecker, Ingenieur**

239 Seiten, Lex. 8<sup>o</sup>. Mit einem Kärtchen. Preis Mk. 5.

**Schweizer.  Centralbahn.**

**Vergebung von Bauarbeiten.**

Die zur Herstellung einer

**Brunnenleitung**

bei Solothurn erforderlichen Arbeiten, veranschlagt zu **Fr. 5993** (worunter für Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten Fr. 3178) sollen im Submissionsweg vergeben werden.

Accordliebhaber werden eingeladen, von dem Voranschlag, Plan und Bedingnissheft auf dem Bureau des Bahn-Ingenieurs Herrn **Stickelberger** in Solothurn Einsicht zu nehmen und Offerten **längstens bis 11. April d. J.** verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bei uns einzureichen.

Basel, den 25. März 1878.

(H1130Q)

**Directorium**  
der Schweizerischen Centralbahn.

**Friedrichsfelder Roman-Cement,**

den besten französ. Roman-Cementen (Grenoble) ebenbürtig, Erhärtung in 4-5 Minuten, vorzüglich geeigenschaftet zur Herstellung von Canalisationen und Wasserleitungen im Boden, zu Quellenfassungen, Wasserabdämmen etc., gibt stets einen zuverlässigeren wasser- und wetterbeständigen und dabei billigeren Mörtel (Beton) als Trass oder hydraul. Kalk. [3118

**Friedrichsfeld, in Baden, Stat. d. Main-Nekar- u. d. Grh. bad. Bahn.**

**J. F. Espenschied.**



**J. Weber**  
Steindreher, Tourneur en pierre  
**Berne.** (1790)  
Empfiehl sich zur Anfertigung von Balustern (Doggen)  
*Se recommande pour la fabrication de balustres*



Preislisten auf Franco-Anfrage gratis.

Feinstritt-Drehbänke  
Vorlege-  
Patronen-  
Leitspindel.

Specialität.

Werkzeuge für  
Mechaniker, Schlosser,  
Uhrmacher, Optiker,  
Drechsler etc.

**J. G. Weisser**  
Söhne.  
St. Georgen Schwarzwald. Carlsruhe Langestr. 158.

(1861)

Fabrikmarke.



**Mannheimer**  
**Portland-Cement-Fabrik**  
in Mannheim.

empfehl ihr anerkannt gleichmässiges Fabricat, welches sich seit 1862 bei den verschiedenartigsten Verwendungen stets auf's **Vortheilhafteste** bewährt hat.

Die Fabrikanlagen gestatten die prompteste Ausführung, selbst der grössten Aufträge. [3067

# ASPHALT

J. T. ZETTER in Solothurn, Concessionär

der Asphaltminen des Val de Travers (Neuchâtel Asphalt Company limited), der Asphaltminen von Seyssel (Compagnie générale des Mines d'Asphalte)

liefert:  
 Roh-Asphalt in Pulverform für Asphalt-Fahrstrassen und Brücken (Asphalt comprimé).  
 Asphalt-Mastic in gegossenen Laiben für alle Arten Arbeiten in Asphalt coulé, als: Trottoirs, Altanen, Corridors, Keller, Waschhäuser, Stallungen, Brauereien, Käseereien etc., für Isolirschichten, Asphalt-Beton etc.  
 Natürlicher Erdtheer (Goudron) zum Schmelzen des Asphalt, zum Ueberziehen von Mauern gegen Feuchtigkeit, zum Anstreichen von Wasserleitungs-röhren etc. [3047]

Von den neuesten deutschen Classikern erscheint diese Woche in Cotta's Verlag

## Deutsche Volksbibliothek, IV. Serie

eine Ausgabe, welche nur den dritten Theil des bisherigen Ladenpreises kostet. Dieselbe umfasst folgende, in der billigen Universalbibliothek nicht enthaltenen Autoren:

Droste-Hülshoff, Grillparzer, Hartmann, Hölderlin, Immermann, Kerner, Klinger, Uhland, Heyse, Kinkel, Roquette, Rückert, Freiligrath, Geibel, Brentano, Ebner-Eschenbach, Höfer, Kurz, Redwitz, Riehl, Varnhagen, Schiller's Briefwechsel mit Göthe, Humboldt und Lotte.

Wir empfehlen diese Sammlung poetischer und prosaischer Werke unserer neuesten Classiker, als nicht bloss unterhaltende, sondern auch veredelnde Lectüre zur Anschaffung für jedes neue Hauswesen, für Gemeindebibliotheken und Lesecirkel, und bitten das erste Heft zur Ansicht zu verlangen. Prospecte gratis.

**Orell Füssli & Co.,**

Buchhandlung an der Marktgasse in Zürich. [OF364S

Unterzeichneter empfiehlt den Herrn Architekten, Bauunternehmern und Zimmermeistern seine prämirte

## Ausarbeitung von Schablonen

in natürlicher Grösse, aus Carton ausgeschnitten, also für die Ausführung auf Bretter (Laden) sofort verwendbar zu äussern und inneren Verzierungen von Oeconomiegebäuden, Chalets und Gartenhäusern, als:

1. Knebelblumen, Giebelblumen und Giebeldreiecke auf 1/4, 1/3 und Winkeldächer berechnet, für je eine Dachneigung mehrere Sorten.
  2. Hängende Giebelblumen mit den dazu passenden Sparrenverzierungen und erforderlichen Eckkämpfer.
  3. Horizontale Stirnverzierungen nach allen Grössen und Formen, für jede beliebige Bedachung geeignet.
  4. Verschiedene Consolen und Pfettenträger.
  5. Treppenkönige und Geländerverzierungen.
  6. Fenster- und Thürverzierungen.
  7. Verzierungen für Veranda, Einzäunungen und Pissoirs.
  8. Füllungen für Felläden, Giebel- und Kniewände.
  9. Buege, Sparren-, Sattel- und Pfettenköpfe.
  10. Eine Menge Gallerien-, Balcon- und Laubenbrüstungen.
- Das ganze Werk, bestehend aus 50 Stück, ist ein schnell bei der Hand habendes Hilfsmittel und ist der Preis für dasselbe incl. Kiste nur 30 Fr. = 24 Mark.  
 Dasselbe auf Carton gezeichnet unausgeschnitten incl. Kiste 20 Fr. = 16 Mark.  
 In monatlicher Lieferung mit je 10 Nummern Fr. 6.25 = 5 Mark.

— Franco innerhalb der Schweiz. —

Ferner wird ein Werk für Bautischler und ein solches für Decorationsmaler, ebenfalls 50 Stück haltend, zu den gleichen Preisen wie das oben erwähnte abgegeben.

Zeugnisse über practischen Werth stehen zu Diensten.

A. Ruggle, Baumeister  
 in Murten (Schweiz).

3045]

## Portland-Cement-Werk Heidelberg.

Schifferdecker & Söhne, Heidelberg,

empfehlen ihr Fabrikat von anerkannt vorzüglicher Bindekraft bei stets gleichmässiger Qualität, zu Hoch- und Wasserbauten, Canalisirungen, Betonirungen, zur Kunststeinfabrikation etc. [3088

Wasserdichte leinene Plane,  
 Waggondecken, Persennings u. s. w.  
 empfiehlt

**A. BASWITZ in Berlin C,**

Neue Friedrichstrasse 37.

[3064

# HOLZCEMENT



für Wohnhäuser, Fabriken und öffentliche Gebäude

**L. Haurwitz & Co.**

Berlin, Stettin und Danzig  
 Etablissement seit 1858.



Die anerkannt beste, allen Anforderungen entsprechende Bedachungsweise, ist diejenige mit Holzement. Die damit eingedeckten Dächer sind flach, begangbar, dauerhaft, nicht reparaturbedürftig, feuersicher und dabei billiger als Schiefer und Zink, eignen sich auch zu Trockenplätzen, Gartenanlagen; darunter angebrachte Wohnungen haben eine gleichmässige Mittel-Temperatur.

Zum Verkauf der Materialien und zur Ausführung allerorts der Bedachung dieser Art, empfehlen wir uns unter Garantie des Gesagten angelegentlichst.

Verarbeitungsnachweis, Prospecte, Preisnotizen, Abschriften von Attesten senden wir auf gefällige Anfrage gern portofrei zu.

Seit 16 Jahren haben wir bei verschiedenen königlichen und anderen Behörden und Privaten Holzementdächer zur vollkommenen Zufriedenheit zweckentsprechend angefertigt, worüber beständige Atteste vorliegen. Auch ist unser Holzement von der königlich preussischen Regierung geprüft und die damit eingedeckten Dächer als feuersicher anerkannt, sowie auf verschiedenen Ausstellungen des In- und Auslandes prämiert. [3092]

**L. Haurwitz & Co.,** Dachpappen-, Asphalt- u. Holzement-Fabrik, BERLIN S.O., Cottbuser Ufer 23.

Technisches Bureau: **E. Züblin,** Technische Agentur.  
 Vadianstrasse 33, St. Gallen. **Civil-Ingenieur,** Spezialität in englischem Stahl und Feilen.

empfiehlt sich zur Ausführung aller in sein Fach gehörenden Arbeiten im Wasser-, Strassen- und Eisenbahnbau; übernimmt Terrain- u. Planaufnahmen jeder Art, Anfertigung von Projecten nebst Kostenvoranschlägen, Bauleitung und Bauausführung, Vornahme von Expertisen.

Langjährige Praxis und die bis anhin innegehabten vielseitigen Stellungen, hauptsächlich als früherer Bauinspector des Cantons Thurgau und Sections-Ingenieur der Schweizerischen Nordostbahn, lassen Unterzeichneten auf gütigen Zuspruch von Behörden und Privaten hoffen.

St. Gallen, im März 1878.

[3089

E. Züblin, Civil-Ingenieur.

## Neueste Eisenbahn-Literatur.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich sind erschienen:

**Zschokke, Olivier,** Der Betrieb der schweizerischen Eisenbahnen unter Leitung des Bundes. (Schweizer Zeitfragen 1. Heft.)

2. Auflage. 80 geheftet. Preis Fr. 2. —

**Coutin, Jules,** Etude sur le chemin de fer Nord-Est-Suisse. (Schweizer Zeitfragen 2. Heft.) 80 geheftet. Preis Fr. 1.50

**Dietler, H.,** Die schweizerische Eisenbahnfrage. (Schweizer Zeitfragen 4. Heft.) 80 geheftet. Preis Fr. 1.50.

**Schweizerische Eisenbahn-Statistik. II. Band.** Enthaltend die Haupt-Betriebsresultate für die Jahre 1868—1873. Folio, geheftet. Preis Fr. 3.50. (OF91V)

**Schweizerische Eisenbahn-Statistik für das Betriebsjahr 1873. III. Band, 1. Lieferung.** Folio, geheftet. Preis Fr. 6. —

**Situation und Reconstruction der Nordostbahn.** Bericht der von einer Actionär-Versammlung gewählten Commission. Mit 8 graphischen Tabellen in Farbendruck. 80 geheftet. Preis Fr. 2. —

## DIE BURBACHER HÜTTE

in

Burbach bei Saarbrücken

iefert stets prompt

IT Eisen von 100 bis 500 m/m Höhe, schön gewalzt und gerade gerichtet, unter billigster Berechnung. Nähere Auskunft ertheilt

[484]

Der Vertreter für die Schweiz:  
**Carl Deggeller in Schaffhausen.**